

Call for Papers

Grundlagen und Anwendungen mobiler Informationstechnologie

Workshop des GI-Arbeitskreises Mobile Datenbanken und Informationssysteme

23./24. März 2004 in Heidelberg

Mobile Informationssysteme in Verbindung mit dem Internet und drahtloser Netze werden künftig in nahezu allen Anwendungsgebieten, an beliebigen Orten und zu beliebigen Zeitpunkten „on-demand“ den Zugriff auf wichtige Informationen unserer Umwelt ermöglichen. Heute schon ist der Wert solcher Anwendungen beispielsweise zur Dokumentation von Patientendaten im Krankenhaus, für die Navigationshilfe in Fahrzeugen und zur Unterstützung der Lehre, beispielsweise für den Geschichts- oder Geographieunterricht, unbestritten. Neue mobile Informationsdienste werden die Verfügbarkeit und Qualität der zugreifbaren Information weiter verbessern helfen. Es ist offensichtlich, dass zu deren Realisierung verschiedene Gebiete der Informatik zusammenarbeiten müssen. Hierzu möchte dieser Workshop aufrufen. Die Entwicklung mobiler Informationssysteme kann somit als eine neue Herausforderung für die gesamte Informatik verstanden werden. Neben der Entwicklung der Hardware und der Infrastruktur sind die Verwaltung, Visualisierung und Analyse mobil verfügbarer Informationen zentrale Themen.

Der Workshop soll über aktuelle Themen der mobilen Informationssysteme informieren, Erfahrungsberichte liefern und vor allem zu fachlichen Diskussionen anregen. Es sollen Vertreter von Hochschulen, Produkthersteller und Anwender mobiler Datenbanken und Informationssysteme zusammenfinden, um offene Fragen der Grundlagen und Anwendungen zu erörtern.

Erbeten werden Beiträge, die folgende oder verwandte Themengebiete betrachten:

- Architektur und Implementierung mobiler Informationssysteme
- Mobile Information Retrievalsysteme
- Modellierung und Verwaltung sich bewegender Objekte und Nutzer
- Sensordaten und kontinuierliche Anfragen
- Replikation, Caching, Synchronisation
- Mobile Grids
- Kooperation und mobile Agenten
- Mobile Peer-to-Peer-Infrastrukturen
- Benutzerschnittstellen
- Personalisierung und Sicherheit
- Quality-of-service für mobile Dienste und Prozesse
- Dynamische Anpassung und Optimierung mobiler Prozesse
- Informationsverwaltung für die Mobiltelefonie und Mobilfunknetze
- Raumbezogene Anwendungen (Geo-, Bio-, Medizin etc.)

Die Beiträge können eigene Lösungen für die obigen Problemstellungen präsentieren, aber auch offene Fragestellungen und Anforderungen an die aufgelisteten Themengebiete erörtern. Visions- und Anwendungspapiere sowie Berichte über neue Aktivitäten im Gebiet der mobilen Informationssysteme sind ausdrücklich erwünscht.

Die Workshop-Sprache ist Deutsch. Einreichungen (in PS oder PDF) können ab sofort unter

hoepfner@iti.cs.uni-magdeburg.de

vorgenommen werden. Hinweise zur Formatierung finden Sie unter folgender Webseite:

<http://giserver.gi-ev.de/LNI/autorenrichtlinien/>

Es können Beiträge in den folgenden drei Kategorien eingereicht werden:

- Langbeiträge (max. 10 Seiten)
- Kurzbeiträge (max. 5 Seiten)
- Erfahrungsberichte (max 2 Seiten, z.B. aus Praktika, Diplomarbeiten)

Eingereichte Beiträge werden vor allem bezüglich der thematischen Relevanz von Mitgliedern des Programmkomitees geprüft. Akzeptierte Beiträge erscheinen in den Workshop-Proceedings, die als technischer Bericht veröffentlicht werden.

Termine

Einreichung von Beiträgen bis	2. Februar 2004
Benachrichtigung über Annahme/Ablehnung	13. Februar 2004
Abgabe Endfassung (camera-ready) bis	23. Februar 2004
Workshop	23./24. März 2004

Programmkomitee

- Martin Breunig (Uni Vechta)
- Thomas Fanghänel (IBM San Jose)
- Christoph Gollmick (Uni Jena)
- Hagen Höpfner (Uni Magdeburg)
- Birgitta König-Ries (Uni Karlsruhe/TU München)
- Rainer Malaka (EML Heidelberg)
- Holger Meyer (Uni Rostock)
- Marco Plack (METOP GmbH Magdeburg)
- Can Türker (ETH Zürich)

Links

- Internetseite zum Workshop: <http://www3.in.tum.de/aktuelles/GI-Workshop/>
- Internetseite des Arbeitskreises: <http://www.m-dbis.de>

Kontakt

Prof. Dr. Martin Breunig
Forschungszentrum für Geoinformatik
und Fernerkundung (FZG) / Hochschule Vechta
Postfach 1553
D-49364 Vechta
Tel: +49/4441/15 481
Fax: +49/4441/15 464
Email: mbreunig@fzg.uni-vechta.de

Dr. Rainer Malaka
European Media Laboratory (EML)
Schloss-Wolfsbrunnenweg 33
D-69118 Heidelberg
Tel: +49/6221/533 206
Fax: +49/6221/533 298
Email: Rainer.Malaka@eml.villa-bosch.de